

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Das Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen ist ein kaufmännisch eingerichteter Landesbetrieb im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW, der für seinen Unternehmensbereich "**Mechanisch technologische Prüfungen, Metallische Bauprodukte**" im Dezernat 21 zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer des Ausfalls eines / einer Beschäftigten

- **eine Werkstoffprüferin / einen Werkstoffprüfer** - Fachrichtung Metalltechnik -

als Regierungsbeschäftigte / Regierungsbeschäftigten sucht.

- **Aufgabenschwerpunkte:**

- Durchführung mechanisch-technologischer Prüfungen an Metallen und metallischen Bauprodukten,
- Ermittlung der chemischen Zusammensetzung mittels Spektrometrie, metallographische Untersuchungen, inkl. Probenvorbereitung
- Organisatorische Unterstützung der Laborleitung
- Wartung und Reparatur von Prüfmaschinen
- Auswertung der Prüfergebnisse

- **Fachliches und persönliches Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossene Ausbildung als Werkstoffprüferin / Werkstoffprüfer, Fachrichtung Metalltechnik
- Gute Kenntnisse in der Werkstoffprüfung, insbesondere im Bereich der mechanisch-technologischen Prüfungen von größeren Bauteilen (Prüfung von Bauprodukten, Zugversuch) und der Spektrometrie
- Gutes technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Gute EDV-Kenntnisse (Windowsanwendungen)
- Kooperationsfähigkeit, Fähigkeit zur Teamarbeit, Organisationsgeschick und Eigeninitiative
- Englisch-Kenntnisse, Kenntnisse weiterer Sprachen sind von Vorteil
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Die Tätigkeiten rechtfertigen in Abhängigkeit der Berufserfahrung die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 5 TV-L bis 7 TV-L.

Das Land NRW fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne von § 2 SGB IX. Die Ausschreibung wendet sich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Grundsätzlich ist die Stelle auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Interessenten können ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter dem Stichwort „**Dezernat 21-Labor**“ bis zum **26.04.2019** an das Dezernat Z1 richten.

Mit der Abgabe der Bewerbung ist gleichzeitig das Einverständnis erteilt, dass vorübergehend erforderliche Daten für das Auswahlverfahren gespeichert werden.

Nähere Informationen zum MPA NRW könne Sie der Homepage www.mpanrw.de entnehmen.

Marsbruchstraße 186
44287 Dortmund
Tel. 0231 / 45 02 - 306
Fax 0231 / 45 85 49
personalstelle@mpanrw.de
www.mpanrw.de

MPA NRW 
Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen
PRÜFEN • ÜBERWACHEN • ZERTIFIZIEREN